

# Bericht über die feierliche Eröffnung der Veterinärmedizinischen Fakultät der Universität Leipzig am 1. Oktober 1923 Erste Eintragung in die Chronik der Fakultät

Am 1. Oktober 1923 mittags 1/2 1 h. fand im Rektorzimmer der Universität im Beisein der Dekane der Fakultäten u. des Professors Dr. Baum von der Tierärztlichen Hochschule in Dresden durch Sn. Magnifizienz den Rektor der Universität, Herrn Prof. Dr. Held, die Eröffnung der Veterinärmedizinischen Fakultät und deren Aufnahme in die Universität Leipzig statt. Sn. Magnifizienz brachte zunächst die Verordnung des Ministeriums für Volksbildung vom 14. September 1923 zur Kenntnis, erklärte dann die Veterinärmedizinische Fakultät für eröffnet, nahm sie feierlich in den Verband der Universität auf und schloß mit herzlichen Glückwünschen für die neue Fakultät und den besten Wünschen für ihr Blühen und Gedeihen. Prof. Dr. Baum dankte in längerer Rede Sn. Magnifizienz für die soeben vollzogene Eröffnung der Veterinärmedizinischen Fakultät und deren Aufnahme in die Universität und führte des weiteren aus, daß .....

Am 1. Oktober 1923 mittags  $\frac{1}{2}$  1 h. fand im Rathorzin-  
saal der Universität im Saal der Sakram der Fakultät  
für die Medizin Dr. Baum von der Einzigartigen  
Gruppe in Dresden diese Dr. Magnifikation der Rektor  
der Universität, Herr Prof. Dr. Held, die Eröffnung der  
Anatomie-medizinischen Fakultät und deren Aufhebung  
in die Universität Leipzig statt. Dr. Magnifikation brachte  
zunächst die Verordnung des Ministeriums für Volkbildung  
vom 14. September 1923 zur Kenntnis, welche durch  
die Anatomie-medizinische Fakultät für öffentlich, wenn  
sie freiwillig in den Verband der Universität eintritt und  
folgt mit folgenden Bedingungen für die neue Fakultät  
und den besten Bedingungen für ihr Bestehen und Ge-  
digen. Prof. Dr. Baum drückte in längerem Rede Dr.  
Magnifikation für die soeben vollzogene Eröffnung der  
Anatomie-medizinischen Fakultät und deren Aufhebung  
in die Universität und sagte das seitdem nicht, daß  
die Professoren der Einzigartigen Gruppe in Dresden nicht  
für die Eingliederung der Anatomie-medizinischen Fakultät  
in die Universität bzw. für eine Verbindung dieser mit der Medi-  
ziniischen Fakultät eingetreten seien, weil beide Institute  
nur zusammen gehen, sondern daß diese Eingliederung  
der Anatomie-medizinischen Gruppe in die Universität nur  
wegen der wünschenswerten Förderung der Universität von  
der Gruppe sich nicht oder wenigstens nicht und daß  
die jetzt andringende Eingliederung abhänge von der  
Entscheidung der Gruppe in der Universität zu er-  
danken sei. Er drückte deshalb besonders der Universität die  
für, hat im wesentlichen vollkommen feindlich der Universität  
und gelobt dafür, daß die neue Fakultät alle Präpa-  
raturen werde, um sie zu einem würdevollen,  
vollständigen Glied der Universität zu gestalten.

Ihrem hochverehrten und verdienstvollen

Rektor

Herrn Geheimen Rat Professor Dr. med. h. c.  
et Dr. med. vet. h. c. et Dr. phil.

**Wilhelm Ellenberger**

zur Erinnerung an die Zeit des heißen Kampfes um  
die Angliederung der Tierärztlichen Hochschule an die  
Universität Leipzig und in Dankbarkeit für seine in dieser  
schweren Zeit bewiesene, unerstickene, aufopfernde, alle  
Hindernisse beseitigende Tätigkeit, der im wesentlichen  
die Erreichung des ersehnten Zieles zu verdanken ist.

Die Professoren und Dozenten  
der Tierärztlichen Hochschule zu Dresden:

Müller, Baum, Röber, Kung-Krauss, Jannid  
Gimpflich, Klinkner, Joest, Nipper, Lehmann  
Biedermann, Kammann, Meunier, G. Brandes, Liebau  
Seeliger, Dittrich, Bruck, R. Baum, Logel  
Kelling, Wandschek, Müller, Strubel, v. Pflug  
Rotesch, Jäger, Hecker, Trautmann, Bräuner  
Meinig.



*Prof. Dr. Baum*

Prof. Dr. Baum, in Rektorrobe  
1930



Ansicht des Klinikhofes mit Reitplatz



Ansicht der Universitäts-Tierkliniken an der Oesterreicher Straße (jetzt Zwickauer Str.)



Veterinär-Anatomisches Institut



Portrait von E. Harnisch, Leipzig

*Prof. Dr. Baum*

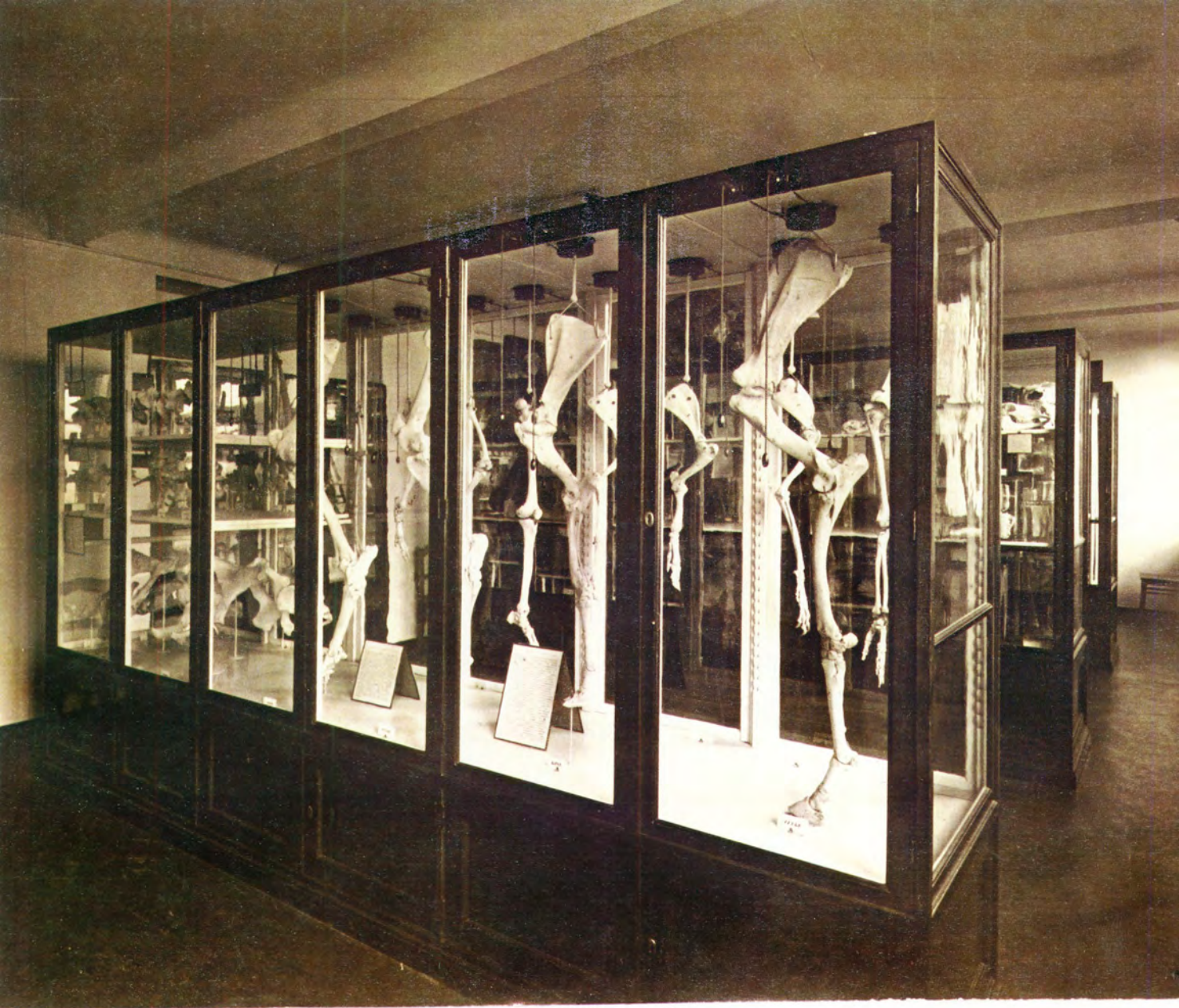
Prof. Dr. med. vet. h. c. et med. h. c.  
et phil. H. B a u m, Geh. Med.-  
Rat, Direktor des Veterinärana-  
tomischen Institutes, Professor  
der Veterinär Anatomie



Prof. Dr. C o h r s

1930 Leiter der Histologisch-  
Embryologischen Abteilung  
des Anatomischen Institutes





Anatomie, Blick in die Lehrsammlung



Veterinär-Anatomie, Präpariersaal



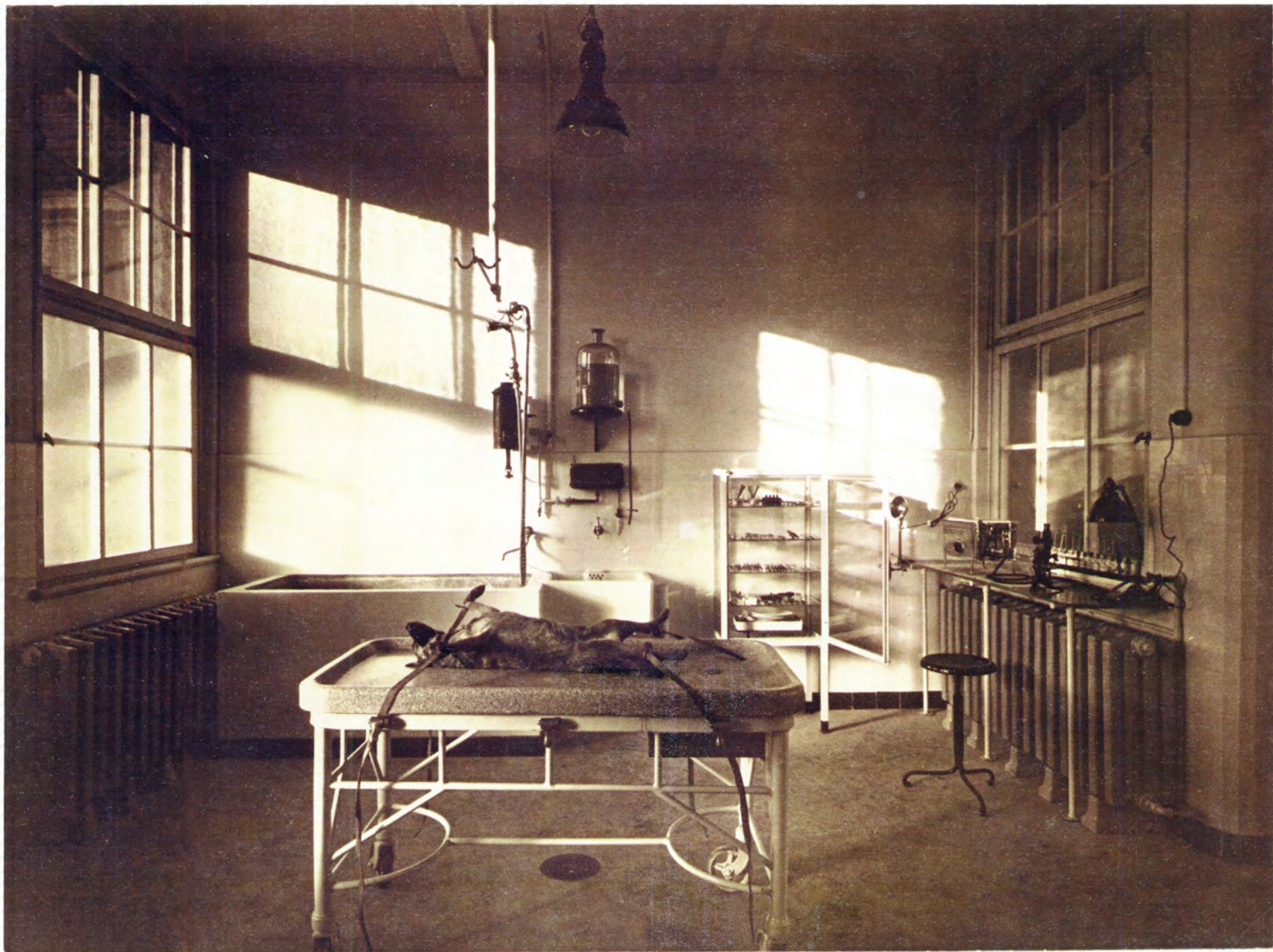
Chirurgische Tierklinik



Chirurgische Tierklinik, Vorfürhalle



Chirurgische Tierklinik, hebbarer OP-Tisch



Tier-Poliklinik, OP-Raum



Institut für Tierzucht und Geburtskunde

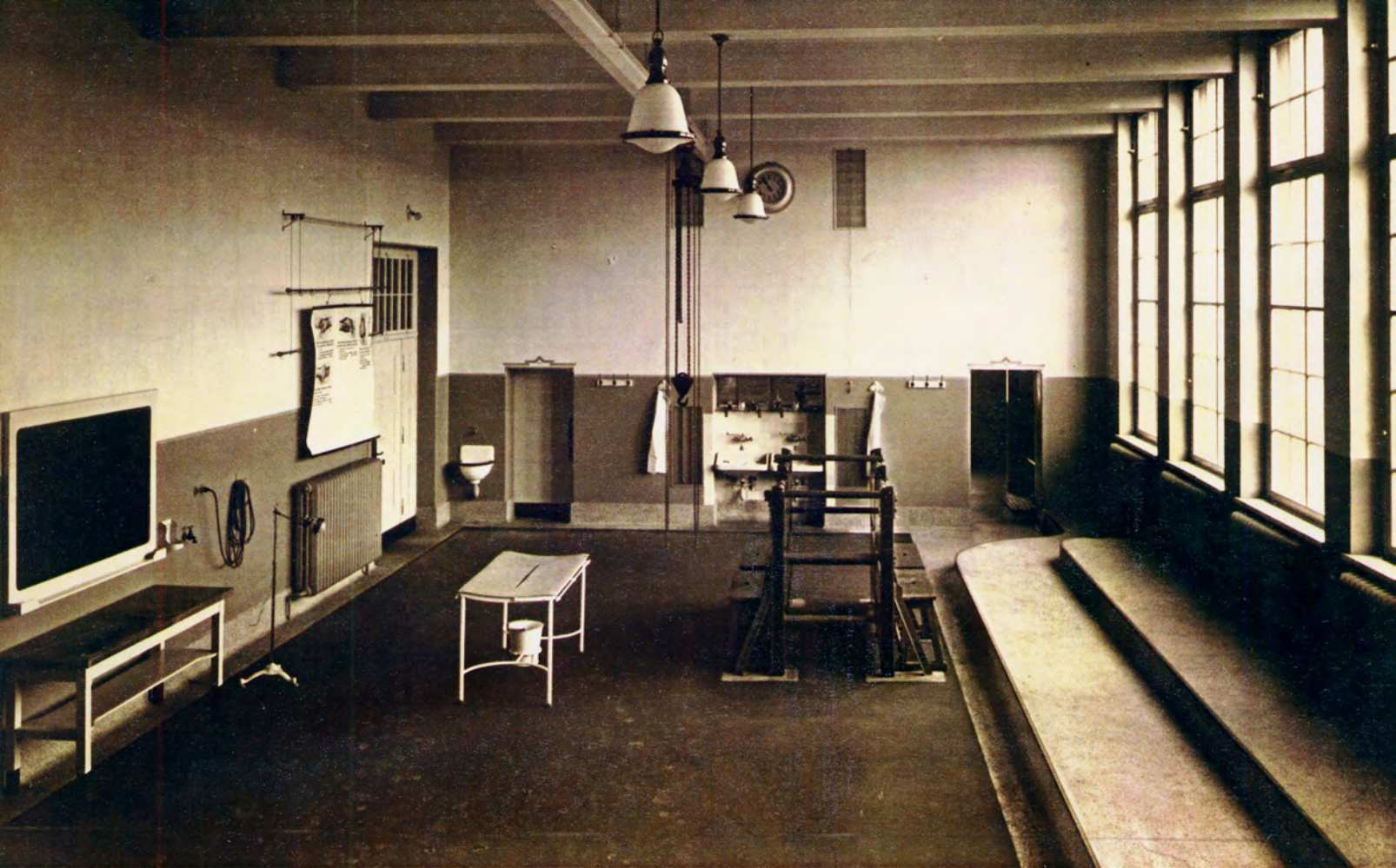


Portrait by E. H. H. L. Leipzig.

*Richter*

Prof. Dr. Richter





Geburtshilfliche Tierklinik, OP-Saal



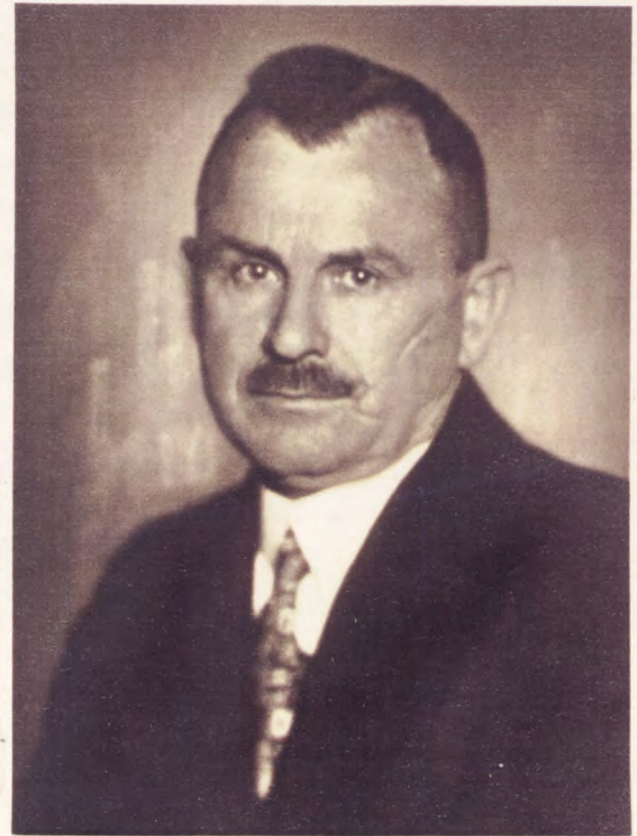
Veterinär-Pathologie



Photograph Hugo Erfurth, Dresden.

Ober Med.Rat Prof. Dr. JOEST.

Prof.Dr.med.vet. et med. h.c. et phil.  
et phil. E. J o e s t, Obermedizinalrat,  
Direktor des Veterinärpathologischen  
Institutes, Professor der allgemeinen  
Pathologie u. der pathologischen  
Anatomie der Tiere



Photograph E. Nieberle 1939

*Prof. Dr. Nieberle*

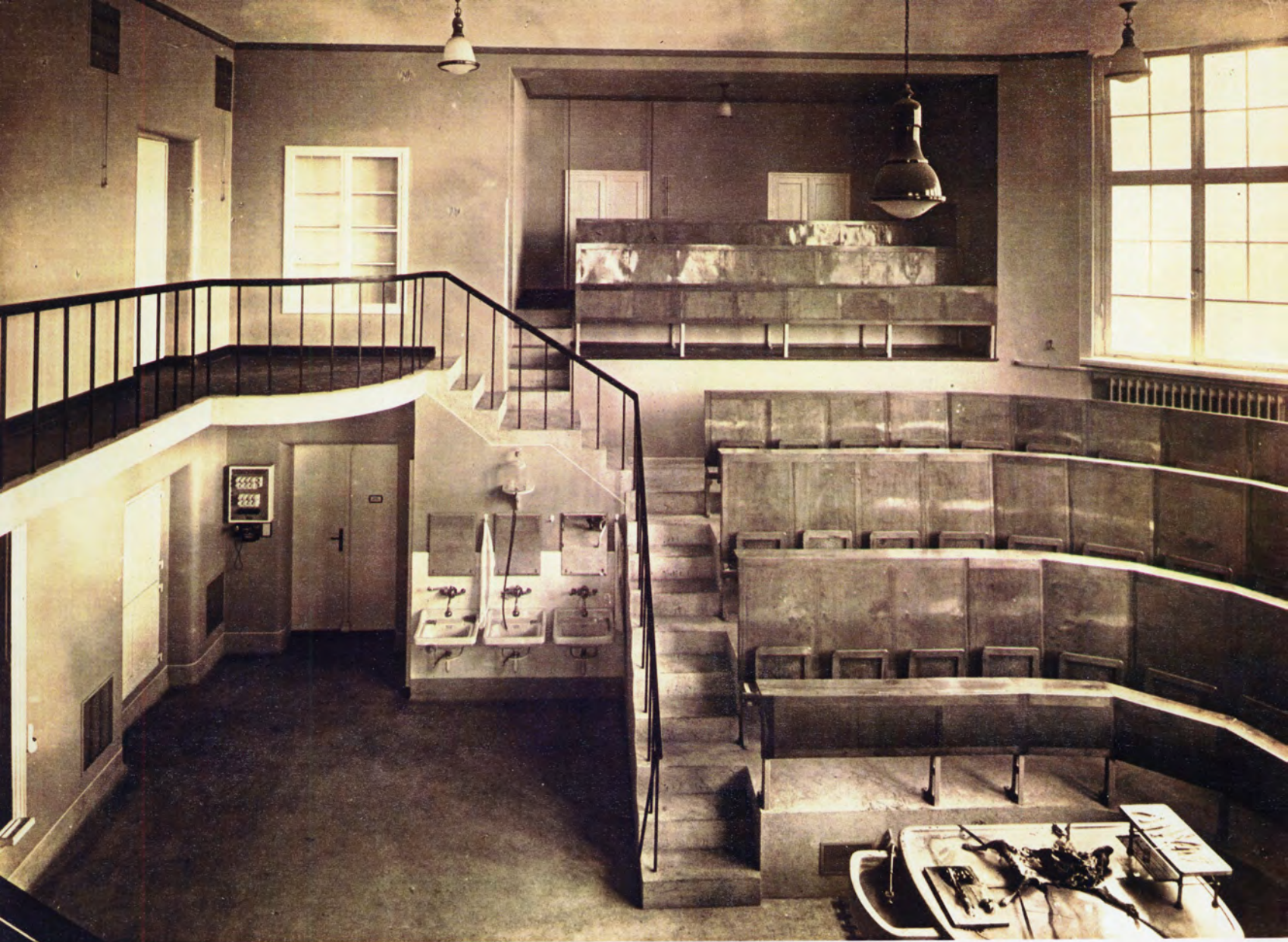
(Prof. Dr. Nieberle)

1926-1944 Ordinarius für  
Allgemeine Pathologie und  
Pathologische Anatomie und  
Direktor des Veterinärpatholog.  
Inst. d. Vet.-Med. Fakultät

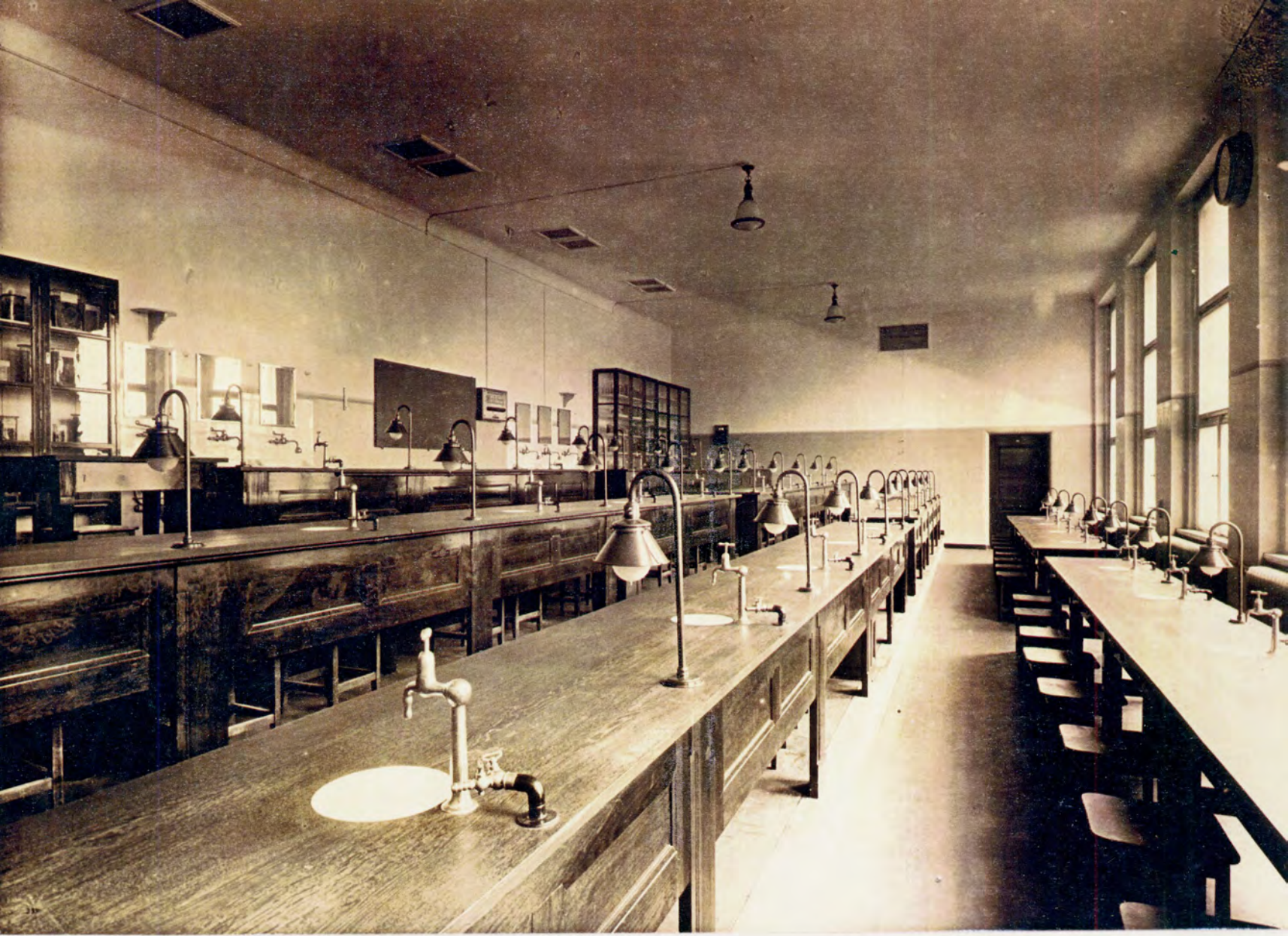


MEDIA MORTE IN VITA SENSUS

Veterinär-Pathologie, Seziersaal

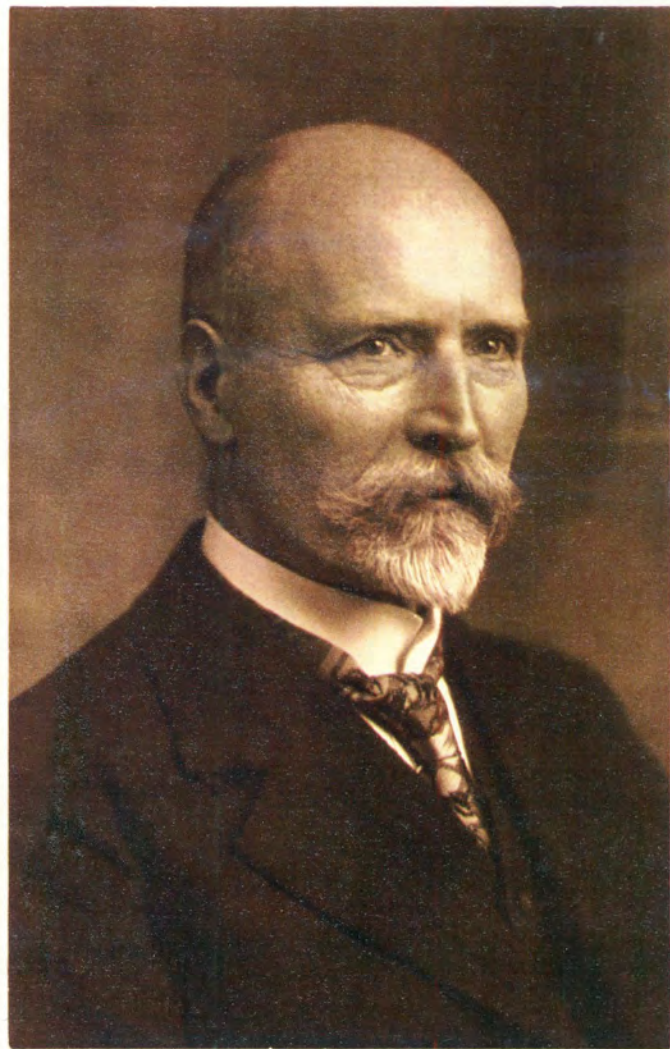


Veterinär-Pathologie, Demonstrations-Saal



Veterinär-Pathologie, Mikroskopiersaal

Prof.Dr.med.vet. et phil. A. E b e r  
Direktor des Tierseucheninstitutes u.  
des Inst. für animalische Nahrungs-  
mittelkunde, Professor der polizei-  
lichen Tiermedizin und Seuchenlehre,  
der Fleischhygiene und animalischen  
Nahrungsmittelkunde sowie der land-  
wirtschaftlichen Tiermedizin



Prof. Dr. E b e r



Tierseuchenforschungs-Institut und Inst. für animalische Nahrungsmittelkunde  
ehemals "Veterinärinstitut", an der Linnéstraße



Prof.Dr.med.vet.et phil. A. Scheunert  
Direktor des Veterinärphysiologischen  
Instituts, Prof. d. Veterinärphysiologie



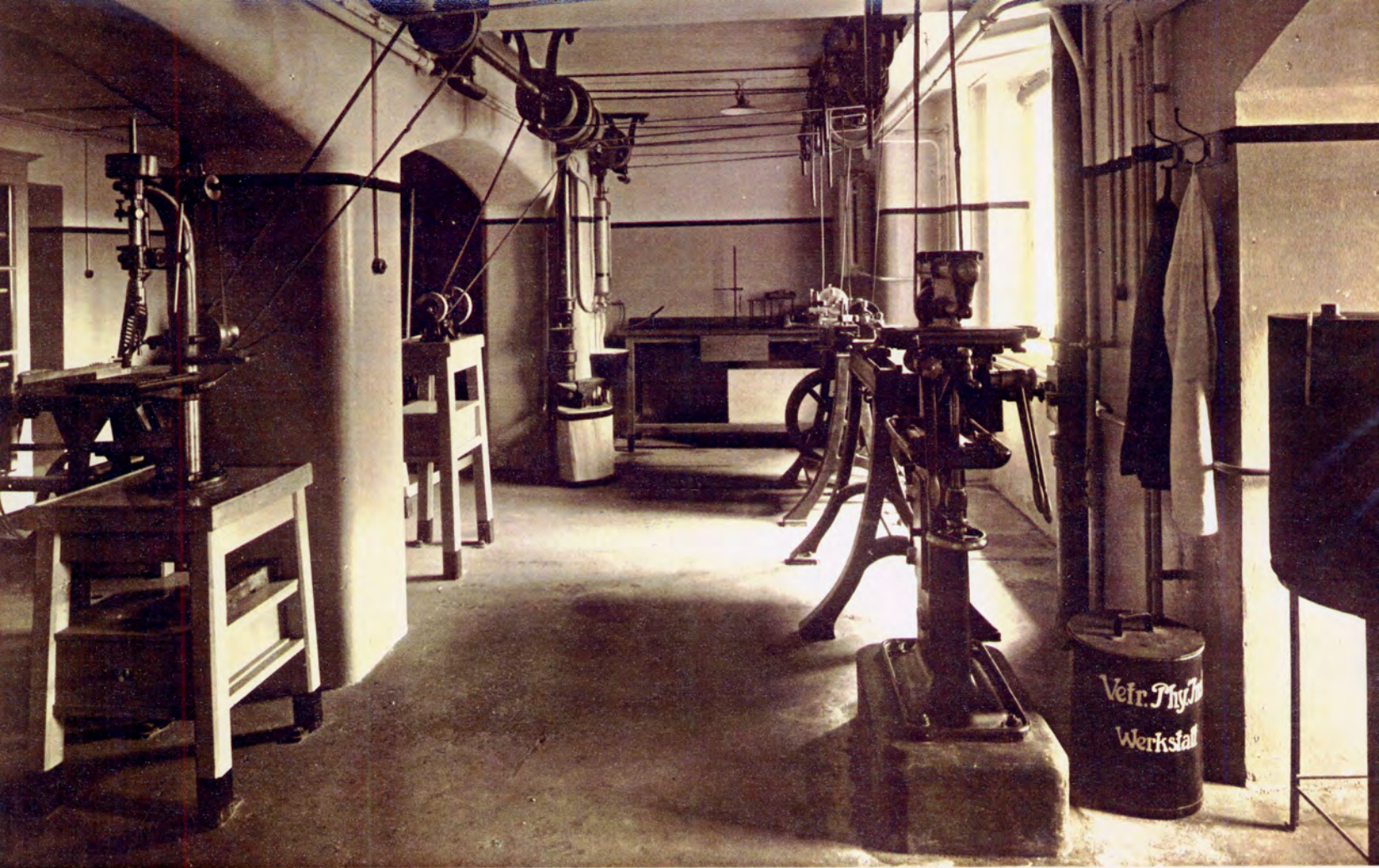
Prof. Dr. Scheunert



Veterinär-Physiologie, Forschungsabteilung



Vet.-Physiologie, Labor für Gaswechseluntersuchung



Vet.-Physiologie, Werkstatt

Prof.Dr.med.vet. et phil. M. Klimmer  
Obermedizinalrat, Direktor d. Veterinär-  
hygienischen Instituts, Prof. d. Veteri-  
närhygiene, Milchkunde, allgemeine  
Seuchenlehre und Fütterungslehre



Reinhold E. Henrich, Leipzig.

*Martin Klimmer*

Prof. Dr. Klimmer



Vet.-Hygiene-Institut, infektiöse Stall-Abteilung



Vet.-Hygiene-Institut, Blick in die Laboratorien